



Weisstannen (1004 m) — Foo-Pass (2223 m) — Elm (911 m)



Zusammen waren Britta, Bruno, Fabiola, Hans, Hans-Ruedi, Jeannette, Karin, Tina, Priska, Ursula, Zuzana und Thomas unterwegs; beschützt wurden wir vom Vierbeiner Nello



Am 14.08.2013 wurde die Facebook-Gruppe [Wanderfreaks Schweiz](#) gegründet. Seither sind ihr über 500 MitgliederInnen beigetreten und 63 Wanderungen wurden im ersten Jahr organisiert, durchgeführt und auf einer eigens erstellten Blog-Seite dokumentiert.

Am 17.08.2014 unternahm ein gut gelauntes Dutzend eine Geburtstagswanderung, deren Route sich an der ersten Etappe der Alpenpassroute orientierte: Von Weisstannen stiegen wir dem Wasserlauf der Seez entlang via Vorsiez den oberen Teil des gleichnamigen Tals hoch, drehten vor dem Risetenhoren links ab, stiegen zur Alp Foo hoch und erreichten schliesslich den Foo-Pass. Nach der von einem prächtigen Panorama umgebenen Mittagsrast folgte der teilweise steile Abstieg nach Elm, das wir zur vorgesehenen Zeit nach 7 Netto-Wanderstunden erreichten.

Diese Wanderung wurde als mittelschwere Tour und als anspruchsvolle Genusswanderung ausgeschrieben: Die Genusswandernden blieben in Weisstannen im Postauto sitzen und starteten im Weiler Vorsiez gewissermassen als „Vorhut“, die 4,5 km und 190 Höhenmeter weniger zu absolvieren hatten.

Nach knapp einer Wanderstunde erreichen die „Langdistänzer“ den Weiler Vorsiez, angeführt...



...unserem Pacemaker Nello, der sich (noch) auf einem üblichen Sonntagsspaziergang wähnt

Noch sind wir immer im Weisstannental, doch wir wissen, dass...



...gleich vor dem Risetenhoren links weg und „zur Sache“ gehen wird

Ganz hinten im Weisstannental kommt erstmals der Surenstock (3086 m) ins Blickfeld:



Ein prächtiger Berg, den wir für die nächsten Stunden bestaunen dürfen (Foto von Hans-Ruedi)

Doch erst einmal gilt es die erste happige Rampe von heute zu bewältigen: In dem als Wanderweg...



...getarnten Geröllfeld gewinnen wir schnell an Höhe und vergiessen erste Schweißstropfen



Im Aufstieg ein Blick zurück: Links unten die Alp Untersäss und ganz hinten die südlichen Kurfürsten

Eine erste, noch harmlose Bachquerung:



Wir erreichen den Aussichtspunkt Prägel (1697 m): Wir geniessen eine erste Rast, nichts ahnend...



...dass wir von oben her beobachtet werden (Foto von Hans-Ruedi)

Es folgt eine lange Traverse entlang der Seez, die vom Surenstock gespeisen wird



Es war Britta, die uns bei der Rast von oben beobachtete und dabei diese...



...tolle Übersicht des Seitentals fotografiert hat. Der Wanderweg ist links unten gerade noch erkennbar

Es folgen zwei Bachquerungen, bei denen...



...Team-Arbeit gefragt ist. Einer der Gruppe (ein Pfeifenraucher) ist zu stolz, sich helfen zu lassen und...



...hatte danach für die nächsten paar Stunden einen wasser-gekühlten rechten Wanderschuh ;-(

Die Schlussteigung nach der Alp Foo bis zum Kulminationspunkt ist überraschend sanft steigend. Oben...



...erkennen wir unsere GenusswandererInnen sowie die „Berg-Speedies“ Hans-Ruedi und Nello



Erstmals an diesem Tag ist unsere Gruppe vereint, die Mittagsrast genießend

(Foto von Britta)

Die Aussicht vom Foo-Pass ist imposant



In Richtung Westen die Berge über dem Sernftal



In Richtung das Panorama der Bündner Alpen



Auch beim Abstieg in Richtung Elm öffnen sich weitere Blickfelder auf die Alpen *(Foto von Britta)*



Tut mir leid, dass ich diese Bergspitzen weder zuordnen noch benennen kann: Schön sind sie auch so ;-)

Bevor wir endgültig in den Raminer Wald eintauchen, dürfen wir immer wieder schöne Tief- und Ausblicke...



...geniessen; einmal stockt uns der Atem, denn wir fühlen uns ins St. Galler Rheinal versetzt:



Diese Felsformation ginge problemlos auch als Foto der *Drei Schwestern (FL)* durch (Foto von Bitta)

Exkurs in die Tierwelt: Unterwegs angetroffene Vierbeiner



Der tollste Schnappschuss gelingt Britta: Ein Mungg nimmt Witterung auf



Definitiv eine Ziege im Yeti-Look ;-)

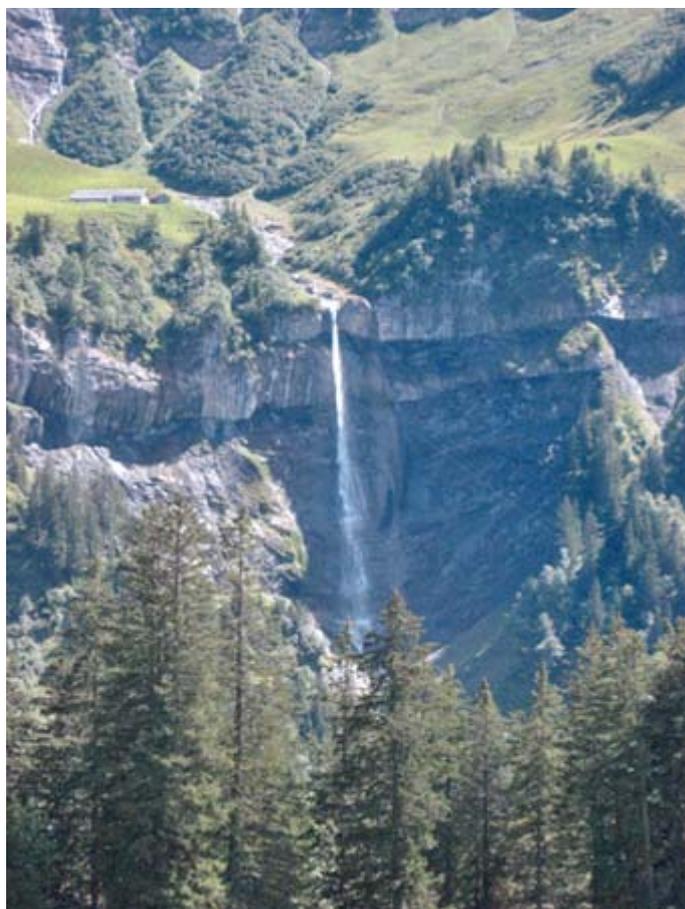
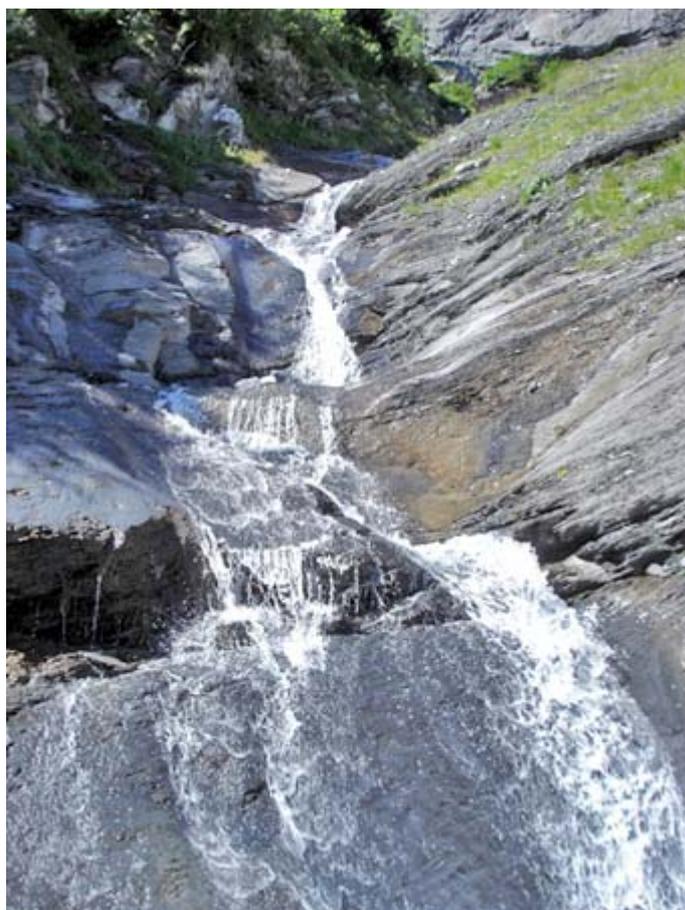


Auf 2100 m angetroffen!



Auch er verdient es, in diesem Blog prominent erwähnt zu werden: Nello gönnt sich ein Bad

Exkurs in die Wasserwelt: Schönste Wasserfälle hüben und drüben vom Foo-Pass



(Foto von Hans-Ruedi)

Kurz vor der Ankunft in Elm ein letzter Trinkhalt im Raminer Wald



Die drei Erschöpftesten dürfen das Bänkli benutzen ;-)
(Foto von Hans-Ruedi)

Fazit dieser Wanderung: Es war eine würdige Route für unsere Geburtstagswanderung, die vieles bot, jedoch auch einiges forderte. Nicht nur Nello schien erleichtert, als wir das Ziel mit einer Punktlandung für die Abfahrt dem Bus nach Schwanden erreichten, zumindest hat (auch) der Schreibende die Anforderungen dieser Tour etwas unterschätzt. Umso schöner war es, dass die Stimmung in der Gruppe bis zuletzt mit den Attributen gut und unverkrampft herüber kam. Deshalb noch so gerne wieder einmal und in gleicher Besetzung auf einer nächsten Wanderung. In diesem Sinn danke ich Britta, Bruno, Fabiola, Hans, Hans-Ruedi, Jeannette, Karin, Tina, Priska, Ursula und Zuzana für die angenehme Begleitung an diesem schönen Sommertag. Ein spezieller Dank geht an Hans-Ruedi für seine Unterstützung vor und während diesem Event und seine Foto-Beiträge. Letzteres gilt natürlich auch für Britta, die einmal mehr ihr gutes Auge für besondere Sujets bewiesen und in den richtigen Momenten abgedrückt hat.

Herzliche Grüsse

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Hans-Ruedi'.

NOTE: Diese Wanderung wurde nicht nur, jedoch primär für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) organisiert und durchgeführt. Wir sind eine lose Vereinigung ohne Hierarchie, doch mit einer gemeinsamen Passion. Neu-MitgliederInnen sind jederzeit gerne willkommen!